

# Die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege



Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege  
Postfach 80 02 09, 81602 München

Präsidentin  
des Bayerischen Landtags  
Frau Ilse Aigner MdL  
Maximilianeum  
81627 München

**Telefon**  
089 540233-0

**Telefax**

**E-Mail**  
poststelle@stmgp.bayern.de

Ihr Zeichen  
PI/G-4255-5/1004 G

Unser Zeichen  
G52d-G8390-2020/1346-2

München,  
13.07.2020

Ihre Nachricht vom  
08.05.2020

Unsere Nachricht vom

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Jan Schiffers, Dr. Anne Cyron, Roland Magerl, Ferdinand Mang, Josef Seidl, Ulrich Singer, Andreas Winhart (AfD)

Verwendung der Mittel aus Titel 526 53-1 Infektionsepidemiologische Studien aus Haushaltsplan 2019/2020, Einzelplan 14 für den Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

*1. In welchen Forschungseinrichtungen wurden die Gelder verwendet?*

Es wurden ausschließlich Projekte an das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) vergeben.

*2. In welcher Höhe sind die eingeplanten Mittel derzeit noch verfügbar?*

Die zur Verfügungen stehenden Haushaltsmittel sind bereits zugewiesen bzw. verplant.

**Dienstgebäude München**  
Haidenauplatz 1, 81667 München  
Telefon 089 540233-0  
**Öffentliche Verkehrsmittel**  
S-Bahn: Ostbahnhof  
Tram 19: Haidenauplatz

**Dienstgebäude Nürnberg**  
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg  
Telefon 0911 21542-0  
**Öffentliche Verkehrsmittel**  
U 2, U3: Haltestelle Wöhrder Wiese  
Tram 8: Marientor

**E-Mail**  
poststelle@stmgp.bayern.de  
**Internet**  
www.stmgp.bayern.de

*3. In wieweit wurden, spätestens nach Ausbruch der COVID19 Erkrankungen in China im Dezember des vergangenen Jahres, Mittel aus anderen Studien abgezogen und stattdessen in die Erforschung des Corona Virus umgeleitet (Bitte die einzelnen Studien und Institute angeben)?*

Es wurden keine Mittel aus andern Studien abgezogen. Jedoch in Bezug auf die Erforschung von SARS-CoV-2 bzw. Erkrankungen an COVID-19 sind zahlreiche bayerischen universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen wie das Helmholtz-Zentrum, die Max-Planck-Institute sowie das LGL aktuell an mehrere Studien beteiligt.

*4. Welche bisherigen Ergebnisse liegen der Staatsregierung aus den laufenden Studien vor?*

In Bezug auf Studien zu SARS-CoV-2 und Erkrankungen an COVID-19 wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen. Alle anderen Studien laufen noch.

*5. Wie wird den bisherigen Studien zufolge die Gefährlichkeit im Vergleich zu Influenzaviren eingeschätzt?*

Es wurden hierzu keine Studien durchgeführt.

*6. In welchem Ausmaß fließen die Ergebnisse dieser Studien in den aktuellen Lagebewertungen und die damit verbundenen Einschränkungen der Wirtschaft und der Bürger ein?*

Auf die Antwort zu Frage 3 wird verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Huml MdL  
Staatsministerin